

brandheiß

Die **Feuerwehr-**
Gewerkschaft



Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft

ver.di – **Fachgruppe Feuerwehr**
Landesbezirk Baden-Württemberg

www.feuerwehr-bawue.de

Stuttgart im Juli 2017

Liebe Kolleginnen und Kollegen !

Ausgleichsbetrag für nicht gewährte Freie Heilfürsorge

- Schreiben an Städtetag – Einladung zur Personalrätekonferenz

Festsetzung eines Ausgleichsbetrages für nicht gewährte Heilfürsorge - die ver.di Landesfachgruppe beschließt ihre Forderungen

Im Rahmen der Klausurtagung des Landesfachgruppenvorstandes wurde beschlossen, mit welchen Argumenten die Landesfachgruppe Feuerwehr in die Diskussion um die Höhe des Ausgleichsbetrages einsteigt.

Auf Grundlage des Urteils wurde darüber diskutiert wie die Höhe eines Ausgleichsbetrages hergeleitet werden kann.

Das Gremium ist zu dem Schluss gekommen, das der von jeder privaten Krankenversicherung steuerlich ausgewiesene Basisversorgungsbetrag , zusammen mit den Leistungen der Beihilfe in etwa der Heilfürsorge, bzw. den Leistungen der Gesetzlichen Krankenversicherung nach SGB entspricht.

Aus diesem Grunde fordert die Landesfachgruppe Feuerwehr einen Ausgleichsbetrag von 100% dieses Basisversorgungsbetrages der individuell nachzuweisen ist.

In der Anlage könnt Ihr unseren Beschluss nachlesen.

Da bis heute, trotz mehrmaligem Nachfragen leider immer noch kein Gesprächstermin mit Vertretern des Städtetages zustande gekommen ist, wurde Beschlossen den Beschluss nun zu veröffentlichen und auf bekannte Mitglieder der Arbeitsgruppe des Städtetages zuzugehen und diese über unsere Argumente zu informieren.

Zusätzlich wurde nochmal der Städtetag Baden Württemberg angeschrieben. In der Anlage ist dieses Schreiben ebenfalls einsehbar.

Die Landesfachgruppe Feuerwehr veranstaltet am 09.08.2017 kurzfristig eine Personalrätekonferenz zum Thema, auf der selbstverständlich neben den entsandten Personalräten auch alle Personen willkommen sind, die sich mit diesem Thema auseinandersetzen wollen.

Die Einladung hierzu findet ihr ebenfalls in der Anlage.

Die Landesfachgruppe Feuerwehr befürchtet, dass eine Empfehlung des Städtetages, die einen geringeren Zuschussbetrag als die von uns empfohlenen 100 % vorsieht, zu einem Wettbewerb zwischen den Kommunen führen könnte. Aufgrund der Veränderungen im Beihilferecht sind die Beiträge zur Krankenversicherung insbesondere für jüngere KollegInnen um 100 - 150 € angehoben worden. Mit der Gewährung eines Ausgleichsbetrages, der in jeder Kommune individuell festgelegt werden kann, könnte dies zu einem Einkommensunterschied für einen Feuerwehrbeamten in A7 in der Höhe des Unterschiedsbetrages einer, fast zwei Besoldungsstufen führen.

Ob es sinnvoll ist, bei der Rekrutierung um ausgebildete Feuerwehrleute hier ein neues Konkurrenzfeld auf zu machen, sei dahingestellt.

Alle genannten Anlagen sind auf unserer Homepage einsehbar

Veranstaltungsplanung 2017

Am 21.11.2017 findet wieder eine feuerwehrpolitische Konferenz in Stuttgart statt –

Diesmal zum **Thema Gesundheit im Feuerwehrdienst.**

Die Ausschreibung zu dieser Veranstaltung erfolgt im September 2017

- Bitte den Termin schon einmal vormerken –

Als Referenten konnte bereits gewonnen werden:

Prof. Fr. Goertz Zum Thema Chemische Aspekte des Brandrauches

Frau Dr. Zöllner mit einem Bericht zur laufende Studie bei der BF HH zum Thema Schadstoffaufnahme bei Brandeinsätzen

Herr Dipl. Biol. Tim Pelzl Deutsche gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV)

Zum Thema Krebsrisiko im Feuerwehrdienst

Einen Vertreter der Berufsfeuer Mannheim zum Thema Schwarz – Weiß Trennung an Einsatzstellen

Wir freuen uns auf eine interessante Veranstaltung.

Mit kollegialen Grüßen

Tjark Neinhardt

Vorsitzender der Fachgruppe *Feuerwehr*

Wolfgang Heim

stellv. Vorsitzende der
Fachgruppe Feuerwehr

Thomas Schwarz

Fachgruppenleiter

Aktuelle Berichterstattung auf unserer Homepage

Homepage der ver.di Landesfachgruppe Feuerwehr Baden-Württemberg

Sämtliche Infos zu den von uns bearbeiteten Themen werden aktuell auf unserer Homepage veröffentlicht. - Vorbeischaun lohnt sich!

Ihr findet unsere Homepage über **Google** – mit den Stichworten: **Feuerwehr verdi Bawü**

www.feuerwehr-bawue.verdi.de

oder mobil über den QR – Code :

